

Skoda steigert sich auf 5,3 Prozent Marktanteil

Das erste Quartal des neuen Jahres hat sich für Skoda in Deutschland erfolgreich entwickelt: Während der Gesamtmarkt einen Rückgang um fast 13 Prozent hinnehmen musste, bewegten sich die Neuzulassungen der tschechischen VW-Tochter nahezu auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. In den ersten drei Monaten stieg der Marktanteil auf 5,3 Prozent (Vorjahr: 4,7 Prozent). Im ersten Quartal 2013 verkaufte Skoda in Deutschland insgesamt 31 947 Automobile (Vorjahr: 33 327) und erzielte einschließlich EU-Neuwagen 35 447 Neuzulassungen (Vorjahr: 35 718).

Während im März nur 38 Prozent der gesamten Neuzulassungen auf das Privatkundengeschäft entfielen, waren es bei Skoda 46 Prozent. „Das Ergebnis ist eine solide Basis, unsere Position als Importmarke Nummer eins in Deutschland im fünften Jahr hintereinander weiter auszubauen“, stellt Hermann Schmitt, Sprecher der Geschäftsführung von Skoda Auto Deutschland, fest. (ampnet/deg)